



Ein schnelles Trio mit M-15-Sieger Moritz Kleber (links), dem M-14-Vierten Nico Blasini (Mitte) und dem M-14-Zweiten Stefan Dobler (rechts) FOTOS: FRANZ PRETZL

# Schüler zeigen Top-Leistungen

**LEICHTATHLETIK** Bei der Kreismeisterschaft kämpft der Nachwuchs um die Titel. Burglengfelder dominieren mit neun ersten Plätzen.

VON FRANZ PRETZL

**BURGLENGENFELD.** Diesmal heimste der Ausrichter, die Leichtathletikabteilung des TV Burglengelfeld, nicht nur die meisten Titel mit neun ein, sondern auch die meisten Medaillen. Das sonnige Herbstwetter förderte die Leistungen der Schüler von 10 bis 15 Jahren des Kreises Oberpfalz Süd im Drei- und Vierkampf. Knapp 100 Athleten/innen kämpften um die begehrten Kreismeistertitel auf der Burglengelfelder Gymnasiumsportanlage.

Burglengelfelds TV-Abteilungsleiter Kilian Marek dankte den knapp 50 Helfern für ihren ehrenamtlichen Einsatz, so dass alles reibungslos über die Bühne ging. Freuen konnten sich die Erstplatzierten, sie erhielten dank einiger Sponsoren neben den Urkunden auch noch eine Medaille. Gekämpft wurde auf der Gymnasiumsportanlage im Vierkampf über 100 m bzw. 75 m und 50 m, Weitsprung, Kugelstoßen und Hochsprung sowie im Dreikampf über 50 m, Weitsprung und Ballwurf.

Im Vierkampf zeigten die Burglengelfelder Jungs mit einem Achtfacher-



Die 15-jährige Sarah Fleischmann stieß die Kugel auf starke 8,94 Meter.

folg, was sie gelernt hatten. Bei der M 15 gab es einen Dreifachsieg mit Sieger Moritz Kleber, in der M 12 hielt sich Sebastian Liebl schadlos. In der M 11 zeigte Titelträger Fabian Störzer, was er kann, und in der M 10 war Leonhard Ziegler nicht zu bremsen. Dazu gesellte sich noch ein Titel in der Teamwertung der U 12 mit Störzer, Zenger, Dobler, Feuerer und Sigl. Den einzigen Auswärtssieg gelang dem Schwandorfer Maximilian Achhammer in der M 14, wobei der Burglengelfelder Vizemeister Stefan Dobler keinen guten Tag erwischte und rund 100 Punkte Rückstand hatte. Zusätzlich glänzten Fabian Störzer und Leonhard Zenger im Dreikampf in der M 11 und M 10 sowie das U-12-Dreikampfteam mit Störzer, Zenger, Dobler, Feuerer und Sigl.

Bei den Mädchen ließ der SWC Regensburg nichts anbrennen, der sich hier sechs Meisterschaften sicherte. Caroline Pöpl (W 13), Hannah Murr (W 12), Sophie Rykala (W 11) und das U-14-Team waren im Vierkampf erfolgreich. Dazu gab es noch zwei Titel im Dreikampf durch Sophie Rykala (W 11) und Maria Lankes (W 10). Die LG Telis Regensburg brachte mit Janina Glück in der W 14 und Theresia Roidl in der W 15 zwei Siegerinnen hervor. Zwei Titel gelangen den TV-Mädchen in der Teamwertung der U 12 sowohl im Drei- als auch im Vierkampf mit Hanke, Meier, Leupold und Liebl.

Bei den Einzelleistungen ließ Maximilian Achhammer vom TSV Schwandorf mit 1,70 m im Hochsprung und 11,94 sec über die 100 m aufhorchen. Auf starke 10,10 m flog die Kugel von

## MEISTERSCHAFT

**Dominanz:** Der Ausrichter aus Burglengelfeld ließ die Konkurrenz diesmal weit hinter sich mit neun Titeln und insgesamt 21 Medaillen.

**Verfolger:** Auf Rang zwei folgt der SWC Regensburg mit sechs Titeln und 19 Medaillen. Weit abgeschlagen waren die anderen Teams. Zwei Titel gelang der LG Telis Finanz Regensburg, jeweils ein Titel dem TSV Schwandorf, dem TV Bad Kötzing und dem ASV Cham.

TV-Mann Moritz Kelber, und Sebastian Wolzecki vom TV Bad Kötzing sprang auf gute 5,56 m im Weitsprung.

In der M 11 tat sich mit Fabian Störzer ein weiterer guter TV-Nachwuchsmann hervor, der starke 8,09 sec über die 50 m sprintete und mit 4,02 m weit sprang. Mit 13,76 sec war die 14-jährige Mia Hess aus Kötzing als Schnellste über die 100 m unterwegs. Lina Maurer (TSV Schwandorf) und Theresa Reindl (LGR) sprangen mit 1,51 m am höchsten. Die Kugel von TVlerin Sarah Fleischmann landete bei stolzen 8,94 m im Sand. Aufhorchen ließ die 13-jährige Caroline Härtl vom SWC Regensburg, deren Ball erst bei 38,50 m landete. Die zwölfjährige Hanna Muhr vom SWC Regensburg war Beste über die 75 m mit 11,01 sec und im Weitsprung mit 4,02 m.